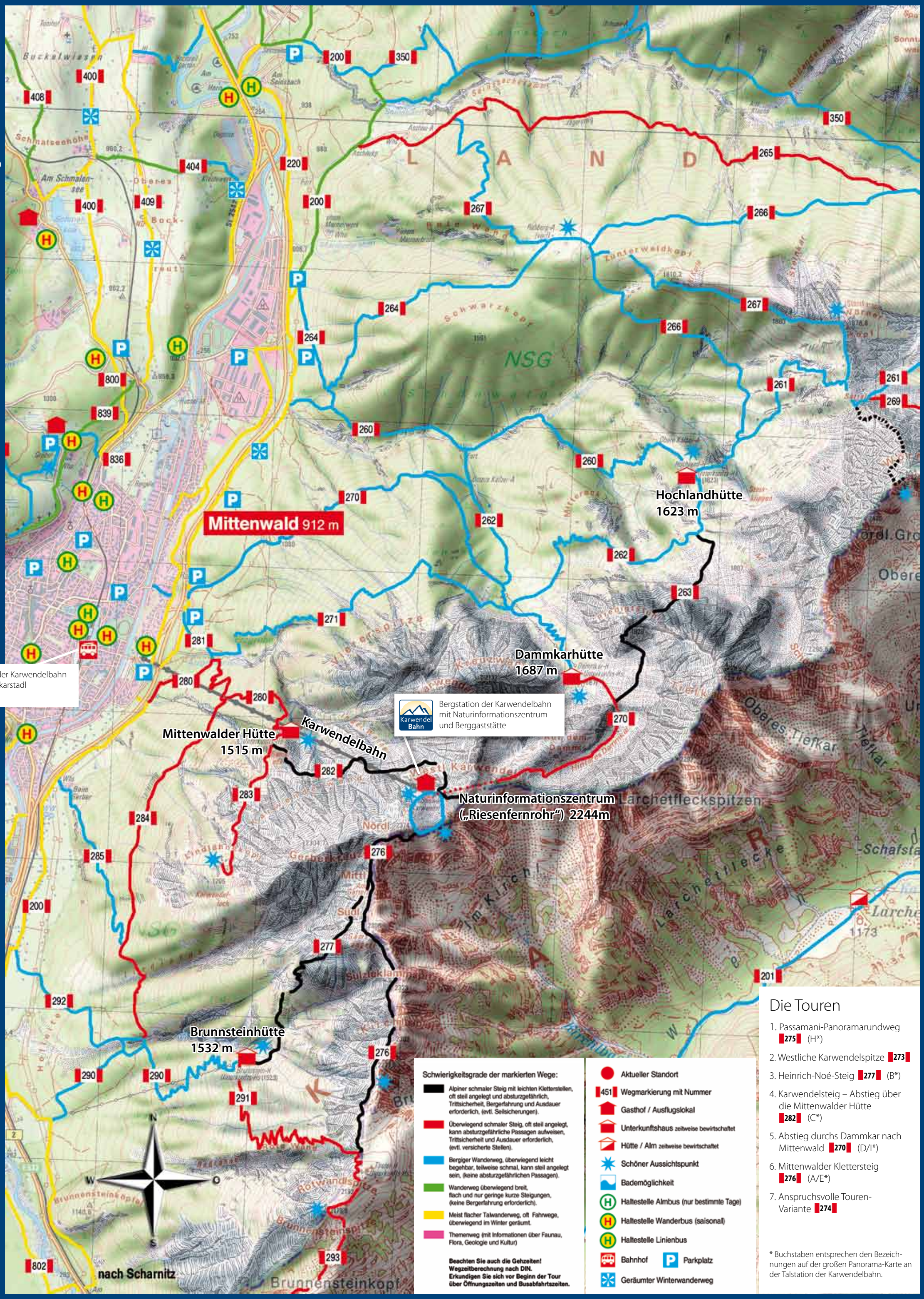
Karwendel Bahn

Fahrzeiten, Preise, Veranstaltungen, Gruppenreisen:

+49 88 23 / 93 76 76 - 0
karwendelbahn.de

Wetter- und Sport-Telefon:
+49 88 23 / 53 96



Die Touren

1. Passamani-Panoramarundweg **275** (H*)
2. Westliche Karwendelspitze **273**
3. Heinrich-Noé-Steig **277** (B*)
4. Karwendelsteig – Abstieg über die Mittenwalder Hütte **282** (C*)
5. Abstieg durchs Dammkar nach Mittenwald **270** (D/I*)
6. Mittenwalder Klettersteig **276** (A/E*)
7. Anspruchsvolle Touren-Variante **274**

* Buchstaben entsprechen den Bezeichnungen auf der großen Panorama-Karte an der Talstation der Karwendelbahn.

Titelfoto: Wolfgang Ehn; Karte auf der Basis des Bayerischen Landesamtes für Vermessung und Geoinformation, Bearbeitung: PrintGrafik, Krün

Redaktion, Gestaltung: peak pr, Starnberg
Mitarbeit: Bergsport & Bergführer Mittenwald; bergfuehrer-mittenwald.de

Impressum:
Karwendelbahn AG
Alpenkorpsstr. 1, D-82481 Mittenwald
Telefon: +49-8823-93 76 76-0
karwendelbahn.de

Liebe Gäste und Wanderer,

Mit der Karwendelbahn „erklimmen“ Sie in wenigen Minuten den Ausgangspunkt zu einer Fülle schöner Bergtouren in gut 2.000 Metern Höhe. Sie erleben eine faszinierende Landschaft und überwältigende Panoramen.

Bitte zollen Sie dem hochalpinen Gelände Respekt und beachten Sie die Hinweise „Sicher am Berg“ auf dieser Karte. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an unser Team, die Tourist-Info oder die Wirte der Berghütten rund um die Karwendelbahn.

Einen Traumtag am Berg wünscht Ihnen

Ihr Team der Karwendelbahn AG

Karwendel Bahn

Sicher am Berg

! Festes Schuhwerk, warme Kleidung, Regenschutz und Getränke; auf Klettersteigen komplette Klettersteigausrüstung erforderlich

! Gesicherte Steige bei Gewitterneigung unbedingt meiden – Leitern, Drahtseile und Eisenklammern wirken wie Blitzableiter.

! Im Notfall **19 222** oder **112** rufen.

! Vorsicht und Vernunft walten lassen. Wenn nötig, umkehren.

Richtige Selbsteinschätzung kann Notfälle verhindern:
Mit der Bergwandercard des DAV können Sie Ihre Kondition und Können (trittsicher, schwindelfrei?) realistisch bewerten: www.alpenverein.de

Die Bergnatur respektieren:
- Auf den Wegen bleiben: Ein „bisschen abkürzen“ kann im Gebirge zu großen Schäden führen.
- Bergfreunde verhalten sich ruhig und lassen Flora und Fauna in Frieden.

Informieren:
Alpenvereinswetterbericht +49 (0) 89 29 50 70

Schneefelder können bis in den Sommer die Wege bedecken. Fragen Sie unser Team, Bergführer, Hüttenwirte oder den DAV unter www.alpine-auskunft.de – Tel: +49 (0) 89 29 49 40.

Hütten-Öffnungszeiten und Seilbahn-Fahrzeiten für die Talfahrt prüfen! Umstände, wie Gewitter oder Sturm zwingen uns manchmal, den Bahnbetrieb vorzeitig einzustellen.

Klassifizierung der Bergwege

- leicht
- mittelschwer
- schwer

Klassifizierung der Klettersteige

KLETTERSTEIG Ⓑ
leicht bis mäßig schwierig
KLETTERSTEIG Ⓒ
mäßig schwierig bis schwierig

Klettersteig-Ausrüstung
- Hüftsitzgurt
- Klettersteigset
- Steinschlaghelm

1. Passamani-Panoramarundweg

Start und Endpunkt an der Bergstation

Gut ausgebauter Weg mit ständiger Sichtverbindung zur Bergstation.
Dieser Rundweg kann auch ohne alpine Erfahrung und mit Kindern gegangen werden.
Herrlicher Ausblick auf das Alpenvorland, auf die umliegenden Berge (Wetterstein, Zugspitze, Stubaier und Ötztaler Alpen) sowie auf Mittenwald.
An vielen Stellen Rastmöglichkeiten zum Sonnen und Erholen, teilweise mit Bänken.
Der Passamani-Aussichtspunkt ist in 15 Minuten zu erreichen.

Wegzeit: 60 Minuten über den südlichen Aussichtspunkt

Schwierigkeit: ■

Anforderungen: festes Schuhwerk, für die ganze Familie geeignet

BERGWELT KARWENDEL

- Deutschlands höchste Natur-Ausstellung
- Spannende Ausstellungen zum Lebensraum Hochgebirge
- Traumblicke durch die Panoramafenster

Täglich geöffnet • Eintritt frei
Im „Riesenfernrohr“ direkt an der Bergstation

www.bergwelt-karwendel.de

2. Westliche Karwendelspitze

Start und Endpunkt an der Bergstation

Von der Bergstation auf dem Passamani-Weg, weiter – zum Teil drahtseilversichert – auf den Wegen **272/273** bis zur Westlichen Karwendelspitze (2.385 m, im Volksmund „Mittler“).

Wegzeit: 30 Minuten

Schwierigkeit: ■

Anforderungen: schwindelfrei, trittsicher

3. Heinrich-Noé-Steig

Eine anspruchsvolle Tour für absolut Trittsichere. Von der Bergstation in Richtung Passamani/Mittenwalder Klettersteig bis zur Abzweigung „Heinrich-Noé-Steig“. Auf markiertem Weg **(277)** über sehr ausgesetzte Wiesen und Schrofenhänge zum Steinernen Zaun (Gatterl). Den Mittenwalder Klettersteig kreuzend auf westlicher Seite über den Oberen Sulzleanger und ein versichertes Schrofengelände zum Unteren Sulzleanger. Weiter auf **277** über Wiesenhänge und teils drahtseilversicherte Kletterstellen zur Brunnsteinhütte. Abstieg ins Tal: siehe Tour „Mittenwalder Klettersteig“.

Wegzeit: 4,5 Stunden

Schwierigkeit:

- ■ Heinrich-Noé-Steig
- ■ Brunnsteinhütte – Tal

Anforderungen: absolute Schwindelfreiheit und Trittsicherheit, weil absturzgefährdete Passagen, teilweise drahtseilversichert, nicht für kleine Kinder geeignet

4. Karwendelsteig – Abstieg über die Mittenwalder Hütte

Die Tour führt in Serpentinen unter der Seilbahn zunächst ausgesetzt, ab der Hütte entspannter nach Mittenwald. Kurz oberhalb der Bergstation steht ein Schild zum Einstieg **(282 / 280)**, dann auf schwierigem Weg zur Mittenwalder Hütte. Von dort auf leichterem Weg durch steiles Waldgelände ins Tal. Auf der gesamten Tour herrliche Ausblicke auf Mittenwald, Wetterstein- und Zugspitzmassiv.

Variante zum Lindenkopf möglich **(schwer, 283)**

Wegzeit: 3,5 Stunden

Schwierigkeit:

- ■ Bergstation – Mittenwalder Hütte
- ■ Mittenwalder Hütte – Tal

Anforderungen: absolute Schwindelfreiheit und Trittsicherheit, weil absturzgefährdete Passagen, teilweise drahtseilversichert

5. Abstieg durchs Dammkar nach Mittenwald

Diese Tour führt über steile Schotterwege vorbei an mächtigen Felsflanken bis zur Dammkarhütte, von dort in zwei Varianten ins Tal. Ab der Bergstation entweder bequem durch den Fußgängertunnel starten **(270)** oder mit kleinem Anstieg über die obere Dammkarscharte **(272)** bis zum Tunnelausgang (Kombination mit Westl. Karwendelspitze möglich). Weiter geht es in Serpentinen, vorbei an der Bergwachthütte, zur Dammkarhütte.
Von dort, ebenfalls in Serpentinen durch Latschenfelder mit schöner Alpenflora, zum Beginn der Forstraße (Bankerl), auf dieser gemütlich ins Tal **(270)**. Etwas längere Variante: Oberhalb vom Bankerl über den Ochsenboden zur Talstation **(271).**

Wegzeit:
einfache Route: 3 Stunden; via Dammkarscharte/Ochsenbodensteig: 4 Stunden

Schwierigkeit:

- ■ Bergstation – Dammkarhütte
- ■ Dammkarhütte – Tal

Anforderungen: Trittsicherheit, Kondition, mit Kindern ab 8 Jahren möglich.

BERGSPORT UND BERGFÜHRER
Telefon +49-175-246 69 66
www.bergführer-mittenwald.de

6. Mittenwalder Klettersteig

Ein Hochgenuss für Trittsichere und schwindelfreie Bergsteiger. Die Länge erfordert Zeit und Ausdauer. Man klettert meist am Grat entlang, mal auf bayerischer, mal auf Tiroler Seite, stets mit grandioser Aussicht. Start über den Passamani-Weg stets der Markierung **276** folgend, (evtl. Abstecher zur Westlichen Karwendelspitze). Ab dem südwestlichen Aussichtspunkt über Leitern und Steigklammern bis zur Nördlichen Linderspitze, dann über steile Grashänge hinab zum Steinernen Zaun. (kreuzt Heinrich-Noé-Steig). Über Leitern wieder hinauf zum Grat, zur Südlichen Linderspitze und zum Grasanger. Unter der Nordwand der Sulzleklammspitze steht eine offene Unterstandshütte. Vom Gamsanger weiter über Sulzleklammspitze zur Kirchlespitze und Brunnsteinanger. Hier endet der eigentliche Klettersteig. Ab hier **(291)** in Serpentinen durch Latschenhänge zur Brunnsteinhütte, dann über das Hoffeld **(292/200)** nach Mittenwald.

Kleiner Abstecher: Auf halbem Weg von der Brunnsteinhütte ins Tal kurz zur Hängebrücke über die Sulzleklamm und sofort an der nächsten Kreuzung wieder talwärts **(284/292/290)**

Wegezeit: 7 – 9 Stunden

Schwierigkeit:

KLETTERSTEIG Ⓑ Mittenwalder Klettersteig

- ■ Brunnsteinanger – Brunnsteinhütte
- ■ Brunnsteinhütte – Tal

Anforderungen: absolute Schwindelfreiheit, Trittsicherheit, Ausdauer, Klettersteig-Ausrüstung nicht für kleine Kinder geeignet

7. Anspruchsvolle Touren-Variante

Start und Endpunkt an der Bergstation

Über den Mittenwalder Klettersteig **(276)** geht es bis zum Steinernen Zaun. Von hier über Heinrich-Noé-Steig **(277)** zum Aussichtspunkt Passamani zurück. Über den Karwendelklettersteig auf die Westliche Karwendelspitze. Absteigen über den Normalanstieg **(273)** zurück zum Passamani.

Wegzeit: 2 ½ Stunden

Schwierigkeit:

KLETTERSTEIG Ⓑ Mittenwalder Klettersteig – Steinerner Zaun

■ Heinrich-Noé-Steig – Passamani

KLETTERSTEIG Ⓒ Karwendelklettersteig

Anforderungen: absolute Schwindelfreiheit und Trittsicherheit, weil absturzgefährdete Passagen, teilweise drahtseilversichert, Klettersteig-Ausrüstung

ALPENWELT KARWENDEL
Mittenwald • Krün • Wallgau

Wo Natur von Herzen kommt.

Alle Infos bei:
Tourist-Information Mittenwald
Dammkarstraße 3
Tourist-Information Krün
Schöttlkarspitzstraße 15
Tourist-Information Wallgau
Mittenwalder Straße 8
www.alpenwelt-karwendel.de

Gutschein

Kaffee & Kuchen? Brotzeit & Weißbier? Diesen Gutschein über 2€ können Sie in der Berggaststätte der Karwendelbahn einlösen.

Hier abstempeln lassen.

Einkehren und übernachten

Berggaststätte 2244 m

- direkt an der Bergstation
- ganzjährig bewirtschaftet (ausgenommen Revisionszeiten der Bergbahn)
- 200 Gäste innen, 80 auf der Terrasse
- kostenlose Liegestühle auf der Sonnenterrasse

Telefon: +49 88 23 / 93 76 76 - 0
www.karwendelbahn.de

Brunnsteinhütte 1523 m

- bewirtschaftet von Mai bis Mitte Oktober; Winter / Frühling je nach Witterung an den Wochenenden
- Kinder herzlich willkommen
- regionale Produkte
- 35 Schlafplätze
- DAV-Hütte mit Umweltsiegel

Telefon: +49 172 / 8909613
www.brunnsteinhuette.de

Dammkarhütte 1687 m

- bewirtschaftet von Mai bis Ende September
- mitten im Kletter und Wandergebiet
- 10 Übernachtungsplätze (Anmeldung erforderlich)
- Privathütte

Telefon: +49 173 / 351 46 59
www.dammkarhuette.de

Mittenwalder Hütte 1515 m

- bewirtschaftet von Mitte Mai bis Mitte Oktober
- bodenständige, regionale Küche
- grandioser Ausblick
- Übernachtungsplätze für ca. 25 Personen.
- DAV-Hütte

Telefon: +49 151 17303118
www.mittenwalder-hütte.de